



**Protokoll der Sitzung des „Conseil d'administration“**

**Datum:** 13. Dezember 2006, 19.00 Uhr

**Ort:** Service des Sports de la Ville de Luxembourg  
5, rue de l'Abattoir, L-1111 Luxembourg

**Anwesend:** Georges WELBES, Josy STOFFEL, Alwin DE PRINS,  
Danièle KABER, Peggy REGENWETTER, Marc ROMERSA

**Entschuldigt:** Igor MULLER, Luc DECKER, Norbert HAUPERT

**1. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

**2. Vorbereitung der Generalversammlung 2007**

**a) Besprechung der Generalversammlung 2006**

In Bezug auf die vergangene Generalversammlung am 1. Juni 2006 hält der Vorstand insbesondere das positive Echo auf den Vortrag von Pilo Fonck zum „sport grand-ducal aux Jeux Olympiques de 1936 (Berlin) et 1948 (Londres)“ fest. Der Vorstand bedankt sich bei Pilo Fonck für diesen hochinteressanten und akribisch vorbereiteten Vortrag.

Ferner haben einige Mitglieder im Rahmen der Generalversammlung ihre Bereitschaft zur Zahlung eines festen Mitgliedsbeitrags bekundet. Georges Welbes unterstreicht in diesem Zusammenhang, dass die ALO nicht als Verband im üblichen Sinne gelten könne, da ihre Gründung auf Wunsch des COSL stattgefunden habe und die ALO dem COSL satzungsgemäß eng verbunden sei. Folglich fungiere die ALO gewissermaßen als „Kind“ des COSL und es sollten die anfallenden Kosten – welche ohnehin kaum ins Gewicht fallen dürften – weiterhin primär von letzterem getragen werden.

Da die Entscheidung über die Erhebung eines Mitgliedsbeitrags laut Statuten der Generalversammlung unterliegt, wird die weitere Erörterung dieser Frage bis dahin vertagt.

**b) Vorbereitung der Generalversammlung 2007**

Der Vorstand hält vorerst fest, dass die Generalversammlung 2007 in der Woche vom 16. bis zum 20. April im Amphithéâtre des „Centre National Sportif et Culturel“ (d’Coque) stattfinden soll. Georges Welbes spricht mit dem Vorstand des COSL zwecks Finanzierung des Umtrunks nach Abschluss.

Hinsichtlich des Ablaufs der Versammlung wird beschlossen, diesmal die Olympischen Spiele von 1952 (Helsinki) und 1956 (Melbourne) in den Mittelpunkt zu stellen. Nach Beendigung des administrativen Teils wird daher zunächst einen etwa 15-minütigen Filmbeitrag des Olympischen Museums zu den oben genannten Spielen gezeigt. Marc Romersa und Alwin de Prins übernehmen die Erstellung dieses Beitrags.

Im Anschluss ist erneut ein Vortrag eines Journalisten bzw. eines Zeitzeugen über das Abschneiden der luxemburgischen Athleten bei diesen Olympischen Spielen vorgesehen. Alwin de Prins wird Pilo Fonck fragen, ob dieser wiederum dazu bereit ist, den Vortrag zu übernehmen.

Alwin de Prins schlägt außerdem vor, eine jährliche Ehrung herausragender Olympioniken einzuführen. Der Vorstand kann sich jedoch nicht auf einen Vergabemodus für eine derartige Auszeichnung einigen.

### **3. Nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung findet statt am 12. Februar 2007 um 18.30 Uhr im Gebäude des „Service des Sports de la Ville de Luxembourg“ – 5, rue de l’Abatoir, L-1111 Luxembourg.

Alwin de Prins  
Secrétaire Général